

**Lehrveranstaltungsevaluation im Wintersemester 2008/2009**

der

Mercator School of Management

Fachbereich Betriebswirtschaft

der Universität Duisburg-Essen

Campus Duisburg

Lehrstuhl:

**Betriebswirtschaftliche Steuerlehre**

Veranstaltung:

**Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Prof. Dr. Volker Breithecker)**

Die Dekanin

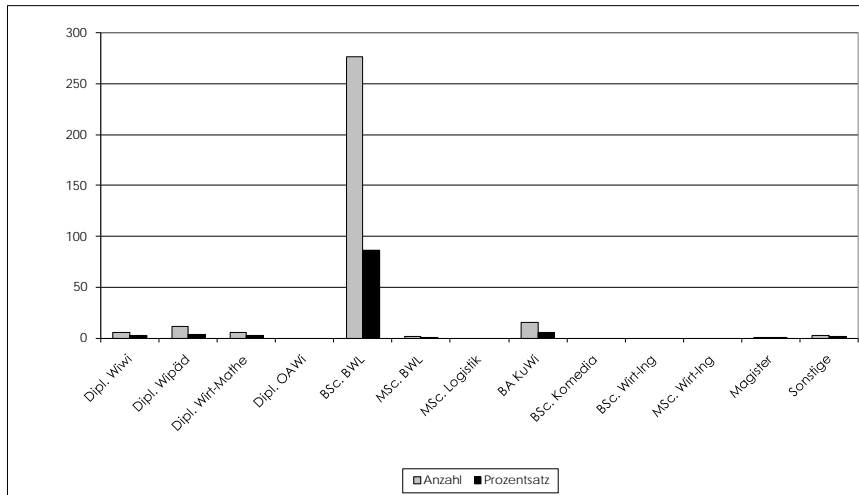
1.	Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	3
1.1	Stichprobengröße	3
1.2	Verteilung der Studierenden nach Studiengängen	3
1.3	Verteilung der Studierenden nach Fachsemesterzahl	4
1.4	Verteilung der Studierenden nach Geschlechtern	4
1.5	Besuchten die Studierenden die Veranstaltung bereits zum wiederholten Mal?	4
1.6	An wie vielen Sitzungen konnten die Studierenden nicht teilnehmen?	5
1.7	Wie viel Zeit verwenden die Studierenden pro Woche auf die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung?	5
1.8	Mittelwertprofil der einzelnen Bewertungsitems (22 Fragen)	6
1.9	Aggregierte Bewertungsitems nach Schwerpunktfeldern	7
1.10	Zusammenfassung der offenen Kommentare der Studierenden	7

## 1. Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

### 1.1 Stichprobengröße

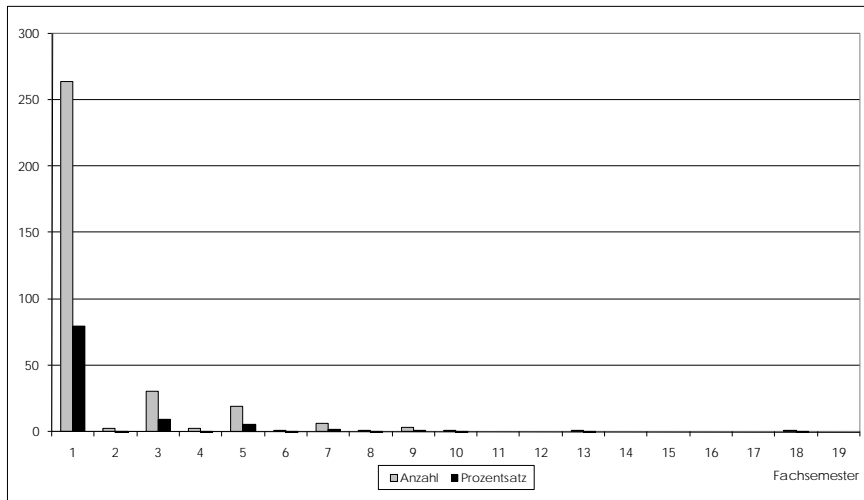
n = 343

### 1.2 Verteilung der Studierenden nach Studiengängen



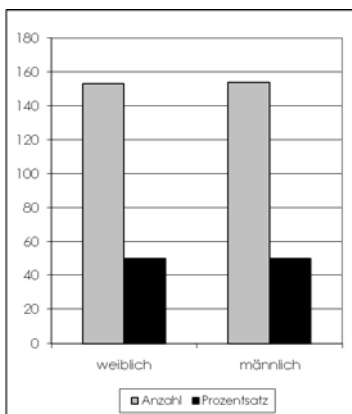
Studiengang	Anzahl	Prozentsatz	Studiengang	Anzahl	Prozentsatz
Dipl. Wiwi	6	1,86	BA KuWi	16	4,97
Dipl. Wipäd	12	3,73	BSc. Komedica	0	0,00
Dipl. Wirt-Mathe	6	1,86	BSc. Wirt-Ing	0	0,00
Dipl. OAWi	0	0,00	MSc. Wirt-Ing	0	0,00
BSc. BWL	276	85,71	Magister	1	0,31
MSc. BWL	2	0,62	Sonstige	3	0,93
MSc. Logistik	0	0,00	Summe:	322	100,00

1.3 Verteilung der Studierenden nach Fachsemesterzahl



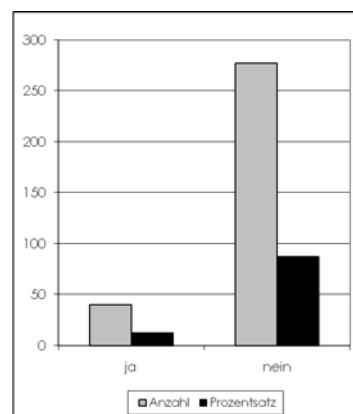
Fachsemester	Anzahl	Prozentsatz	Fachsemester	Anzahl	Prozentsatz
1	264	79,76	11	0	0,00
2	2	0,60	12	0	0,00
3	30	9,06	13	1	0,30
4	2	0,60	14	0	0,00
5	19	5,74	15	0	0,00
6	1	0,30	16	0	0,00
7	6	1,81	17	0	0,00
8	1	0,30	18	1	0,30
9	3	0,91	19	0	0,00
10	1	0,30	Summe:	331	100,00
Arithmetisches Mittel:		1,77	Standardabweichung:		1,94

1.4 Verteilung der Studierenden nach Geschlechtern



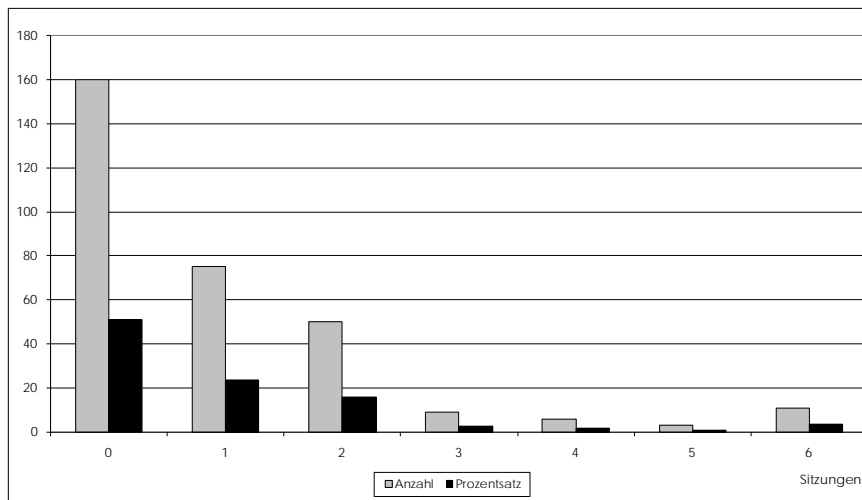
Geschlecht	Anzahl	Prozentsatz
weiblich	153	49,84
männlich	154	50,16

1.5 Besuchten die Studierenden die Veranstaltung bereits zum wiederholten Mal?



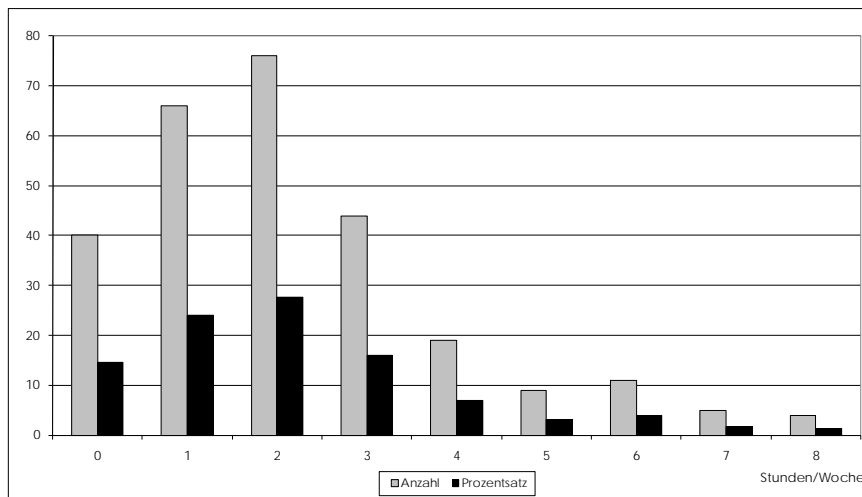
Wiederholung	Anzahl	Prozentsatz
ja	40	12,62
nein	277	87,38

## 1.6 An wie vielen Sitzungen konnten die Studierenden nicht teilnehmen?



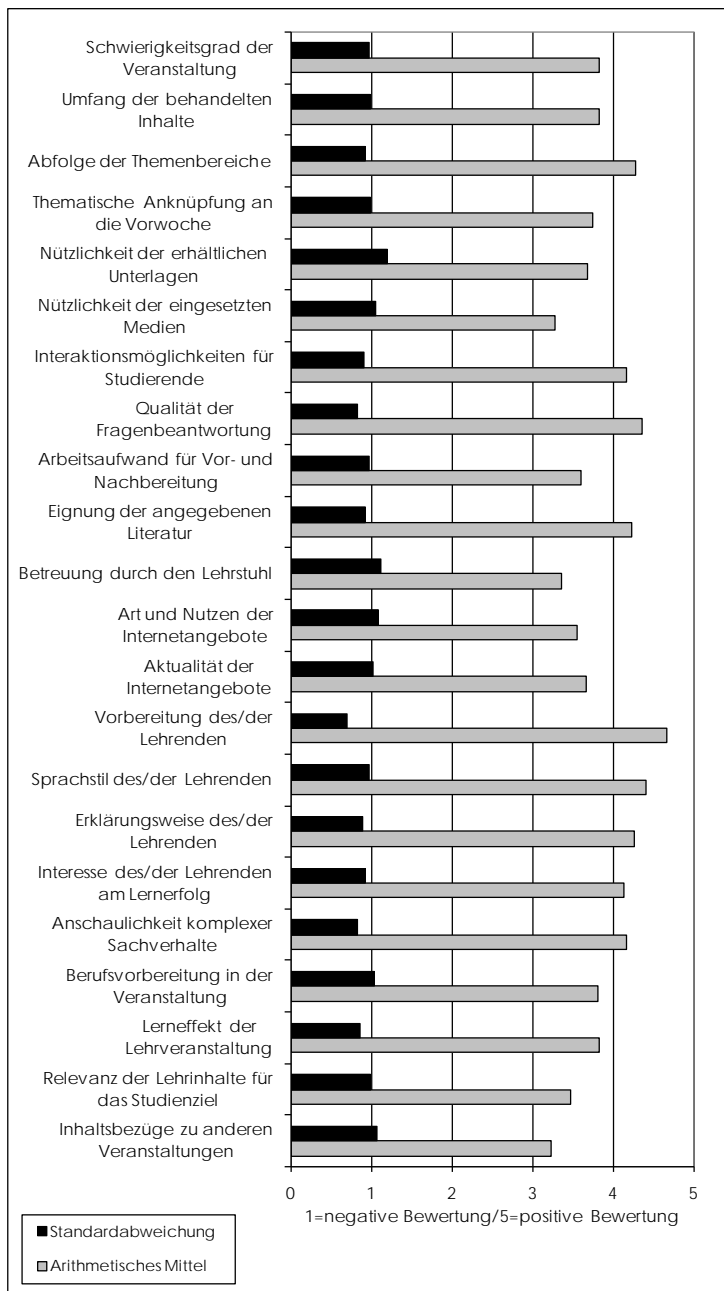
Verpasste Sitzungen	Anzahl	Prozentsatz	Verpasste Sitzungen	Anzahl	Prozentsatz
0	160	50,96	4	6	1,91
1	75	23,89	5	3	0,96
2	50	15,92	6	11	3,50
3	9	2,87	Summe:	314	100,00
Arithmetisches Mittel:		0,98	Standardabweichung:		1,41

## 1.7 Wie viel Zeit verwenden die Studierenden pro Woche auf die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung?



Workload (Std./Wo.)	Anzahl	Prozentsatz	Workload (Std./Wo.)	Anzahl	Prozentsatz
0	40	14,60	5	9	3,28
1	66	24,09	6	11	4,01
2	76	27,74	7	5	1,82
3	44	16,06	8	4	1,46
4	19	6,93	Summe:	274	100,00
Arithmetisches Mittel:		2,20	Standardabweichung:		1,78

## 1.8 Mittelwertprofil der einzelnen Bewertungsitems (22 Fragen)

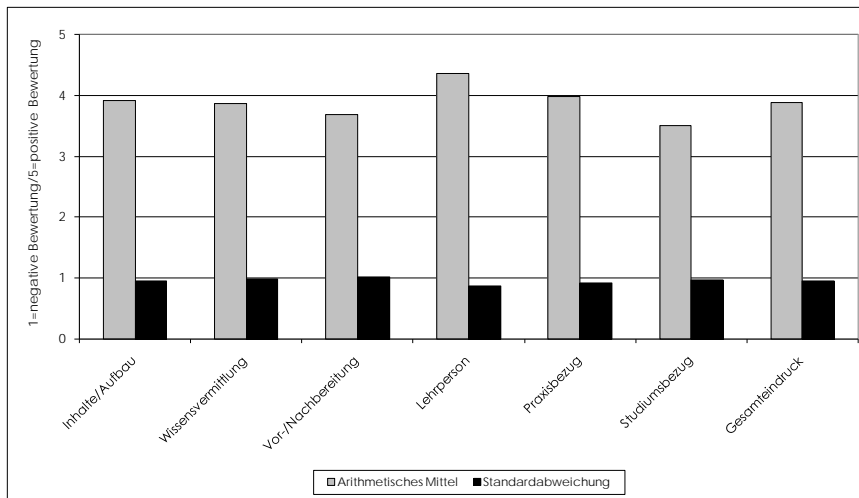


Item	Arithmetisches Mittel	Standardabweichung	Item	Arithmetisches Mittel	Standardabweichung
Schwierigkeitsgrad	3,83	0,96	Internet (Art)	3,55	1,08
Umfang	3,82	0,98	Internet (Aktualität)	3,67	1,01
Abfolge	4,27	0,92	Vorbereitung	4,66	0,69
Anknüpfung	3,74	0,98	Sprachstil	4,40	0,97
Unterlagen	3,69	1,20	Erklärungsweise	4,26	0,89
Medien	3,28	1,05	Engagement	4,13	0,93
Interaktion	4,16	0,90	Anschaulichkeit	4,16	0,82
Fragenbeantwortung	4,36	0,83	Berufsvorbereitung	3,81	1,04
Arbeitsaufwand	3,59	0,97	Lerneffekt	3,83	0,85
Literatur	4,23	0,91	Studienrelevanz	3,47	0,98
Lehrstuhl	3,35	1,11	Inhaltsbezüge	3,22	1,07

## 1.9 Aggregierte Bewertungsitems nach Schwerpunktfeldern

Die ungewichtete Verteilung der Items erfolgt nach folgendem Schlüssel:

Schwerpunkt	Inhalte/Aufbau	Wissensvermittlung	Vor-/Nachbereitung	Lehrperson	Praxisbezug	Studiumsbezug
Items	Schwierigkeitsgrad Umfang Abfolge Anknüpfung	Unterlagen Medien Interaktion Fragen- beantwortung	Arbeitsaufwand Literatur Lehrstuhl Internet (Art) Internet (Aktualität)	Vorbereitung Sprachstil Erklärungsweise Engagement	Anschaulichkeit Berufs- vorbereitung	Lerneffekt Studienrelevanz Inhaltsbezüge



Aggregierter Schwerpunkt	Arithmetisches Mittel	Standardabweichung	Aggregierter Schwerpunkt	Arithmetisches Mittel	Standardabweichung
Inhalte/Aufbau	3,91	0,96	Praxisbezug	3,99	0,93
Wissensvermittlung	3,87	0,99	Studiumsbezug	3,51	0,97
Vor-/Nachbereitung	3,68	1,02	Gesamteindruck	3,89	0,96
Lehrperson	4,36	0,87			

## 1.10 Zusammenfassung der offenen Kommentare der Studierenden

- Es wird um die Einführung eines Skriptes gebeten.
- Der Lehrende gestaltet die Veranstaltung sehr interessant und ist sehr motiviert.
- Die Vorlesungsdauer wird als zu lang angesehen.

Universität Duisburg-Essen  
Campus Duisburg  
Mercator School of Management  
Dekanat Betriebswirtschaft  
Janine Drewes  
Tel: +49 203 379 2433  
eMail: [janine.drewes@uni-due.de](mailto:janine.drewes@uni-due.de)